

# Gemeinderat

## Protokoll des Gemeinderates Zuchwil

6. Sitzung vom Donnerstag, 25. April 2024, 19:16 bis 19:45 Uhr

---

Vorsitz	Marti Patrick, Gemeindepräsident
Protokoll	Siegenthaler Alina, Gemeindeschreiberin Stv. An Sitzung: Schnyder Andrea, Gemeindeschreiberin
Anwesend	Fischli-Hof Eva Maria, Galantino Marco, Grolimund Daniel, Loosli Noe, Mottet Markus, Mühlemann Vescovi Tamara, Racine Melanie, Studer Benjamin, Unold Jäggi Regine, Weyeneth Philippe
Entschuldigt	---
Gäste	---
Presse	---
Berichterstatter	Marti Patrick, Gemeindepräsident zu allen Traktanden

### Traktanden

- 1 Protokoll vom 4. April 2024
  - 2 GALANTINO Marco, Die Mitte - Demission als ordentliches Gemeinderatsmitglied und Kommissionsmitglied infolge Wohnortwechsel per 30. Juni 2024 (Nachrücken von Melanie Renda-Weber und Heinz Nellen sowie von Nicolas Knuchel) Beschluss-Nr. 17
  - 3 Jugendkommission - Ersatzwahl von Elias Leupin per 1. Mai 2024 nach Rücktritt von Aline Samoel Beschluss-Nr. 18
  - 4 Gebührentarif - Teilrevision §§ 141.21, 221 und 222 sowie 743.3 und 743.11 per 1. Juli 2024 Beschluss-Nr. 19
  - 5 Verkehrspolizeiliche Massnahmen an der Industriestrasse Beschluss-Nr. 20
-

6 Emmenspitzstrasse - Nachtragskredit für Ersatz  
Wasserleitung in Höhe von CHF 250'000

Beschluss-Nr. 21

7 Stadtbauamt Solothurn - Gesuch um Mitfinanzierung Bahnhof  
Süd\_15.04.2024

8 Mitteilungen  
- Re-Audit, Zertifizierung "Energistadt Gold" ins 2025  
verschoben  
- Bewerbung Sozialpreis - Mail-Wechsel DDI - Martin Heeb -  
Patrick Marti  
- Reporting Begleitgruppe Integration  
- 2021-2025 Ziele Behörden und Verwaltung

EINWOHNERGEMEINDE ZUCHWIL  
Der Gemeindepräsident

Patrick Marti

Gemeindepräsident Patrick Marti heisst die Ratskolleginnen und -kollegen zur 6. Sitzung willkommen. Der Gemeinderat tagt heute in der Originalbesetzung.

---

## Traktandenliste

---

Die von Patrick Marti zur Diskussion gestellte Traktandenliste wird wie vorliegend einstimmig genehmigt.

---

### 1 Protokoll vom 04. April 2024

---

**Patrick Marti** stellt das Protokoll zur Diskussion.

**Philippe Weyeneth** bittet um Ergänzung/Korrektur im *Traktandum 4 Beschluss-Nr. 14 – Sanierung Liegenschaft Bahnweg 29, 1. Obergeschoss – Antrag auf Genehmigung eines Nachtragskredites in Höhe von CHF 98'000.00* auf Seite 75. Seine Wortmeldung lautet wie folgt: **Philippe Weyeneth** möchte wissen, ob die vom Schimmel befallene Wand neben der Dusche steht und ob dies fachlich geprüft wurde, dass der Schimmelfall von der Dusche herkommt.

**Tamara Mühlemann Vescovi** möchte zum oben genannten Traktandum noch ergänzen, dass an der Sitzung vom 26. Oktober 2023 aus der Mitte des Rates eine Frage zum budgetierten Neubau in der Höhe von CHF 2.65 Mio. am Bahnweg 29 gestellt wurde, worauf am Ende der Diskussion die Aussage gemacht wurde, dass diese Budgetposition gestrichen werden kann. In den folgenden Sitzungen vom 16. November 2023 und 30. November 2023 war kein Budget für eine Sanierung enthalten. Dabei war der Handlungsbedarf offensichtlich. Entsprechend ist nach wie vor nicht begründet, weshalb nun für diese Sanierung einen Nachtragskredit beantragt werden musste.

Unter Berücksichtigung dieser Ergänzung/Korrektur wird das Protokoll wie vorliegend einstimmig genehmigt und der Verfasserin verdankt.

---

## 2 Beschluss-Nr. 17 – GALANTINO Marco, Die Mitte - Demission als ordentliches Gemeinderatsmitglied und Kommissionsmitglied infolge Wohnortwechsel per 30. Juni 2024 (Nachrücken von Melanie Renda-Weber und Heinz Nellen sowie von Nicolas Knuchel)

Nachrücken von Melanie Renda-Weber als ordentliches Gemeinderatsmitglied und ordentliches Mitglied der Umweltschutzkommission

Nachrücken von Heinz Nellen als Ersatz-Gemeinderatsmitglied,

Nachrücken von Nicolas Knuchel als ordentliches Mitglied der Jugendkommission, alle per 1. Juli 2024

---

### AUSGANGSLAGE

Mit Schreiben vom 23. Februar 2024 reicht Marco Galantino, Die Mitte infolge Wohnortwechsel per 30. Juni 2024 seinen Rücktritt als ordentliches Mitglied des Gemeinderates und aus der Jugend- bzw. Umweltschutzkommission und aus zwei Arbeitsgruppen ein.

Wird während der Amtsperiode ein nach dem Proporzwahlverfahren bestellter Sitz frei, ist als gewählt zu erklären, wer auf der betreffenden Liste, gegenständlich der Die Mitte, unter den Nichtgewählten am meisten Stimmen erzielt hat.

Bei den Gesamterneuerungswahlen vom 25. April 2021 hat Melanie Renda-Weber, Die Mitte mit 292 Stimmen als Nichtgewählte am meisten Stimmen auf sich vereint.

Das zweitbeste Resultat der Nichtgewählten hat Ruth Vescovi-Emch mit 272 Stimmen erreicht, das drittbeste mit 238 Stimmen Andreas Rutz und das viertbeste mit 213 Stimmen Heinz Nellen.

### ERWÄGUNGEN

Für den zurücktretenden Marco Galantino rückt Melanie Renda-Weber nach. Melanie Renda-Weber ist derzeit Ersatzmitglied des Gemeinderates. Mit E-Mail vom 4. April 2024 informiert Daniel Grolimund in seiner Funktion als Vorstandsmitglied und Fraktionsvorsitzender der Die Mitte, dass nach Rücksprache sich Heinz Nellen als drittes Ersatzmitglied zur Verfügung stellt.

Die Mutation im Gemeinderat/Gewählterklärung wird im Publikationsorgan der Gemeinde Zuchwil oder durch öffentlichen Anschlag publiziert. Der Publikationstext im Entwurf liegt dem vorliegenden Beschlussesantrag bei.

Mit E-Mail vom 16. April 2024 informiert Parteipräsident Andreas Rutz, dass in der Umweltschutzkommission das bisherige Ersatz-Kommissionsmitglied Melanie Renda-Weber und in der Jugendkommission das bisherige Ersatz-Kommissionsmitglied Nicolas Knuchel auf den zurücktretenden Marco Galantino folgen. Die Nachfolge in den Arbeitsgruppen ICT und Kommunikation wird zu gegebener Zeit geregelt.

Der Gemeinderat verdankt das langjährige und grosse Wirken von Marco Galantino zum Wohl der Einwohnergemeinde Zuchwil aufs Beste. Marco Galantino wird anlässlich des Schlussabends am 19. Dezember 2024 gebührend für seine Verdienste gedankt und verabschiedet.

---

## AUSWIRKUNGEN

Der freiwerdende Sitz der Die Mitte im Gemeinderat sowohl als ordentliches Mitglied als auch als Ersatzmitglied wird personell neu besetzt.

## ANTRAG

1. Der Gemeinderat genehmigt die Demission von Marco Galantino als ordentliches Mitglied des Gemeinderates per 30. Juni 2024 und verdankt dessen langjähriges und grosses Engagement aufs Beste.
2. Der Gemeinderat erklärt für den Rest der Amtsperiode 2021-2025 Melanie Renda-Weber, Die Mitte der Liste 2 per 1. Juli 2024 als ordentliches Mitglied des Gemeinderates der Einwohnergemeinde Zuchwil für gewählt.
3. Der Gemeinderat erklärt für den Rest der Amtsperiode 2021-2025 Heinz Nellen, Die Mitte der Liste 2 per 1. Juli 2024 als Ersatzmitglied des Gemeinderates der Einwohnergemeinde Zuchwil für gewählt.
4. Der Gemeinderat wählt per 1. Juli 2024 Melanie Renda-Weber als ordentliches Mitglied in die Umweltschutzkommission und Nicolas Knuchel als ordentliches Mitglied in die Jugendkommission.

## DETAILBERATUNG

Es werden keine Wortbegehren gemeldet.

**BESCHLUSS;** einstimmig bei Ausstandwahrung Marco Galantino

Die Demission von Marco Galantino wird genehmigt. Melanie Renda-Weber wird für den Rest der Amtsperiode 2021-2025 als ordentliches Mitglied des Gemeinderates und der Umweltschutzkommission gewählt. Heinz Nellen wird als Ersatzmitglied des Gemeinderates und Nicolas Knuchel als ordentliches Mitglied in die Jugendkommission gewählt.

---

### 3 Beschluss-Nr. 18 – Jugendkommission - Ersatzwahl von Elias Leupin per 1. Mai 2024 nach Rücktritt von Aline Samoel

---

## AUSGANGSLAGE

Mit Schreiben vom 10. März 2024 teilt Aline Samoel mit, dass sie sich infolge Wohnortwechsel dazu veranlasst sieht, ihre Arbeit in der Jugendkommission niederzulegen. Aline Samoel ist in der Jugendkommission Ersatzmitglied und gehört der FDP.Die Liberalen Zuchwil an.

## ERWÄGUNGEN

Mit Schreiben vom 12. März 2024 schlägt die FDP.Die Liberalen als Nachfolger für das zurücktretende Ersatzmitglied Elias Leupin, Jg. 2002 vor.

## AUSWIRKUNGEN

Der freiwerdende Ersatz-Kommissionssitz der FDP.Die Liberalen Zuchwil ist personell besetzt.

## ANTRAG

1. Der Gemeinderat nimmt das Rücktrittsschreiben von Aline Samoel vom 10. März 2024 unter bester Verdankung für die geleistete Arbeit zur Kenntnis.
2. Dem Gemeinderat wird zur Wahl als Ersatzmitglied in die Jugendkommission per 1. Mai 2024 Elias Leupin vorgeschlagen.

## DETAILBERATUNG

Es werden keine Wortbegehren gemeldet.

## BESCHLUSS; einstimmig

1. Der Gemeinderat nimmt das Rücktrittsschreiben von Aline Samoel vom 10. März 2024 unter bester Verdankung für die geleistete Arbeit zur Kenntnis.
2. Dem Gemeinderat wird zur Wahl als Ersatzmitglied in die Jugendkommission per 1. Mai 2024 Elias Leupin vorgeschlagen.

---

## 4 Beschluss-Nr. 18 – Gebührentarif - Teilrevision §§ 141.21, 221 und 222 sowie 743.3 und 743.11 per 1. Juli 2024

---

## AUSGANGSLAGE / ERWÄGUNGEN

Für die Tätigkeit von Behörden und Verwaltung werden Gebühren erhoben und Abgaben geleistet.

Im Gebührentarif der Einwohnergemeinde Zuchwil ist im Bereich Einwohnerwesen bei der Position 141.21 für die Anmeldung einer Aufenthalterin oder eines Aufenthalters pro Jahr eine Gebührenerhebung von 100.00 festgelegt. Im Zusammenhang mit der Verlängerung der bei der Einwohnerkontrolle hinterlegten Ausweispapiere ist der Gebührentarif wie folgt zu präzisieren: Neu soll die Verlängerung der Aufenthaltsdauer und für hinterlegte Ausweispapiere für Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Rentnerinnen und Rentner sowie für Personen mit Aufenthalt in einer Institution gebührenfrei sein. Die Gebühr für Erwerbstätige wird unverändert bei CHF 100.00 belassen.

Im Bereich Finanzwesen ist bei der Position 221 u.a. die Gebührenabgabe für Kontrollmarken («Hundemarke») an den Kanton Solothurn geregelt und bei der Position 221 eine Mahngebühr von CHF 50 für Hundesteuern festgelegt.

In Sachen «Gebühr Kennzeichnungskontrolle Hunde 2022» hat das Solothurner Strafgericht mit Urteil vom 4. Dezember 2023 entschieden, dass die Kontrollzeichengebühr mit dem Wegfall der Hundemarke nicht mehr dem Äquivalenzprinzip entspreche. Der Kanton wird folglich die Kontrollzeichengebühr für das laufende Jahr 2024 nicht einziehen und die entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen anpassen. Die jährlichen Abgaben, gemäss Hundegesetz, beschränken sich in der Folge im Jahr 2024 auf die Hundesteuer. Die durch die Einwohnergemeinden erhobene Totalabgabe der Hundehalterinnen und Hundehalter ist im Jahr 2024 somit 40 Franken kleiner als im Vorjahr.

Entsprechend ist im Gebührentarif bei der Position 221 *Hundehaltung*; Gebühr 65.00 der Zusatz der zusätzlichen Kontrollmarkenabgabe an den Kanton ersatzlos zu streichen

Für das laufende Jahr 2024 stellt die Einwohnergemeinde Zuchwil nur noch CHF 65.-- in Rechnung.

Des Weiteren ist aufgrund einer fehlenden gesetzlichen Grundlage die Position 222 *Mahngebühr Hundesteuer nach Vorgabe des Kantons von CHF 50.00* im Gebührentarif ersatzlos zu streichen.

Die Spitex hat über Jahre den Dienst der Fusspflege angeboten, da private Fusspflegerinnen keine Hausbesuche machten. Wie eine Umfrage gezeigt hat, hat diesbezüglich insofern eine Änderung stattgefunden, als dass es nun eine genügende Auswahl an Fusspflegerinnen gibt, die Hausbesuche machen. Da die personellen Ressourcen der Spitex dieses Dienstleistungsangebot nicht mehr zugelassen haben und es sich bei der Fusspflege nicht um einen Kernauftrag der Spitex handelt, hat die Spitex das Angebot auf den 31. Januar 2023 eingestellt.

In der Folge ist im Gebührentarif die Position 743.3 *Reinigungs- und Administrationspauschale Fusspflege* ersatzlos zu streichen.

Die Position 743.11 *Haushilfe HP pro Stunde* ist dahingehend zu ergänzen, dass der Tarif von CHF 55.00 der Teuerung unterliegt. (+ Teuerung [Basis 100 % = 2020]).

## AUSWIRKUNGEN

Der Gebührentarif der Einwohnergemeinde Zuchwil ist auf dem neusten Stand.

## ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2024 die Anpassungen des Gebührentarifs gemäss Ausgangslange/Erwägungen mit Inkraftsetzung per 1. Juli 2024 zu genehmigen.

## DETAILBERATUNG

**Patrick Marti** stellt das Traktandum zur Diskussion.

Vorgängig zur Gemeinderatssitzung wurde auf der Online-Plattform von **Tamara Mühlemann Vescovi** eine Frage zur Höhe der Gebühren für «Aufenthalt Nebenwohnsitz» (Pos. 141.2) und für die «Verlängerung Aufenthaltsdauer und hinterlegte Ausweispapiere» (Pos. 141.21) gestellt. Die Antwort von Regula Mohni, Leiterin Einwohnerdienste lautet wie folgt:  
 Der Gebührentarif beinhaltet seit Jahrzehnten die Position 141.21 «Erwerbstätige Wochenaufenthalter pro Jahr – CHF 100.00».

Infolge der Revision des Gemeindegesetzes per 01.01.2024 und dessen Bezeichnungen wurde die Position in Aufenthalt (Nebenwohnsitz) geändert. Da die Erhebung einer Gebühr im Zusammenhang mit einem Verwaltungsaufwand stehen muss, war die Bezeichnung der Position seit zahlreichen Jahren ungenügend. Es darf nicht per se eine Jahresgebühr für erwerbstätige Wochenaufenthalter in Rechnung gestellt werden. Aufenthalter haben bei der Einwohnerkontrolle Ausweisschriften zu hinterlegen. Die Bescheinigung zum auswärtigen Aufenthalt ist in der Regel auf ein Jahr befristet. Die Einwohnerkontrolle prüft im Zusammenhang der Beantragung der Verlängerung der hinterlegten Ausweisschriften, ob eine Niederlassungsbegründung erfolgt ist und eine Verlegung des Wohnsitzes in die Wege geleitet werden muss (Bei Anknüpfungspunkten von zwei Gemeinden). Die Zustellung eines Fragenbogens, die Beurteilung der Situation und die schlussendliche Regelung der Meldeverhältnisse generiert einen Verwaltungsaufwand, der in Rechnung gestellt werden sollte. Für die Anmeldung bei der Einwohnerkontrolle wird, ob Niederlassung oder Aufenthalt eine einheitliche Gebühr von CHF 20.00 erhoben. In Zuchwil sind aktuell 22 Personen mit dem Status Wochenaufenthalt registriert. Bei diesen Personen steht die jeweilige Prüfung des Status wie oben beschrieben an. 78 Personen haben den Status Aufenthalt, da sie im Altersheim, in einem begleiteten Wohnen oder infolge ihrer Ausbildung in Zuchwil wohnen. Diese Personengruppe war bis anhin von einer Gebühr befreit und sie sollen es auch künftig sein.

Die Erhebung einer Anmeldegebühr wird sehr unterschiedlich gehandhabt. Dies zeigt die nachfolgende Übersicht in CHF:

	Zuchwil	Olten	Solothurn	Grenchen	Derendingen	Biberist
Anmeldegebühr Niederlassung	20.00	15.00	-	15.00	10.00	10.00
Anmeldegebühr Aufenthalt	20.00	15.00	100.00	20.00	25.00	30.00
Verlängerung Aufenthalt Erwerbstätige	100.00	100.00	100.00	100.00	-	-
Verlängerung Schüler, Studenten und Nichterwerbstätige	-	-	-	-	-	-

Mit der Präzisierung der Bezeichnung der Tarifposition wird Klarheit und eine gesetzliche Grundlage geschaffen, den entstehenden Verwaltungsaufwand in Rechnung zu stellen.

**Patrick Marti** stellt den Antrag zur Diskussion.

**Patrick Marti** bringt den Antrag zur Abstimmung.

BESCHLUSS; einstimmig

Der Gemeinderat genehmigt die Anpassungen gemäss Ausgangslage/Erwägungen mit Inkraftsetzung per 1. Juli 2024 zu Händen der Gemeindeversammlung.

---

## 5 Beschluss-Nr. 19 – Verkehrspolizeiliche Massnahmen an der Industriestrasse

---

### AUSGANGSLAGE

An der Industriestrasse gab es in der Vergangenheit vermehrt Beschwerden wegen wilden Parkierens und damit zusammenhängenden gefährlichen Verkehrssituationen.

Die Industriestrasse hat eine Bodenmarkierung mit Tempo 30. Sie hat aber keine dementsprechende Signalisation und es besteht auch keine Verfügung, welche durch das Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT) des Kantons Solothurn an die Einwohnergemeinde Zuchwil seinerzeit ausgestellt worden wäre.

### ERWÄGUNGEN

Die bestehende Signalisation ist zu ersetzen und zwar:

**Verbot für Motorwagen und Motorräder (2.13)** mit der Zusatztafel «Anstösser und Parkplatzbenützer Scintilla AG gestattet»

**Zonensignalisation / Beginn und Ende der Zone (2.59.1/2.59.2)**

**Parkieren mit Parkscheibe (4.18)** mit der Zusatztafel «mit Parkkarte Z unbeschränkt»

Neue Signalisation:

**Verbot für Motorwagen und Motorräder (2.13)** mit der Zusatztafel «Zubringerdienst gestattet»

**Zonensignalisation / Beginn und Ende der Zone (2.59.1/2.59.2)**

**Parkieren mit Parkscheibe (4.18)** mit der Zusatztafel «mit Parkkarte Z unbeschränkt»

**Parkieren verboten (2.50)** mit der Zusatztafel «ausgenommen Parkfelder»

### AUSWIRKUNGEN

Die Industriestrasse wird mit der geplanten Signalisation noch zwei blaue Parkfelder haben. Sie wird jedoch gesamthaft viel übersichtlicher geregelt beziehungsweise gestaltet. Die Werkkommission Zuchwil beschloss an ihrer Sitzung vom Dienstag, 28. November 2023 die Industriestrasse in eine Tempo-30-Zone mit aufgemalten blauen Parkfeldern und mit entsprechender Signalisation umzugestalten.

---

## ANTRAG

Die Werkkommission Zuchwil beantragt dem Gemeinderat die Umgestaltung der Industriestrasse in eine Tempo-30-Zone. Das diesbezügliche Bewilligungsverfahren ist durch die Abteilung Bau und Planung einzuleiten.

## DETAILBERATUNG

**Patrick Marti** stellt das Traktandum zur Diskussion.

**Phillipe Weyeneth** stellt die Frage, ob die Parkplätze überhaupt einen Sinn machen, da dieser Abschnitt dort aufgrund des Winterdiensts jeweils von November bis März gesperrt ist. Die Antwort darauf ist, dass der Abschnitt in Zukunft nur noch tageweise, wenn nötig, gesperrt wird und deshalb macht dies durchaus Sinn.

**Patrick Marti** stellt den Antrag zur Diskussion.

**Patrick Marti** bringt den Antrag zur Abstimmung.

## BESCHLUSS; einstimmig

Der Gemeinderat befürwortet die von der Werkkommission Zuchwil beantragten Umgestaltung der Industriestrasse in eine Tempo-30-Zone. Das diesbezügliche Bewilligungsverfahren ist durch die Abteilung Bau und Planung einzuleiten.

---

## 6 Beschluss-Nr. 20 – Emmenspitzstrasse - Nachtragskredit für Ersatz Wasserleitung in Höhe von CHF 250'000

---

## AUSGANGSLAGE

Im Laufe des Neubaus der KEBAG AG wird die ganze Emmenspitzstrasse saniert.

Der Eigentümer der Emmenspitzstrasse ist der Zweckverband der Abwasserregion Solothurn-Emme (ZASE).

Die Bauherrschaft hat angefragt, ob die Einwohnergemeinde Zuchwil bei der in ihrem Eigentum befindlichen Wasserleitung Sanierungsbedarf hat.

Die Bauarbeiten beginnen im Frühling / Sommer 2024. Das Baugesuch ist im November 2023 zur Beurteilung seitens der Einwohnergemeinde Zuchwil zur Vernehmlassung und Prüfung eingegangen und konnte aus diesem Grund nicht im Budgetprozess 2024 berücksichtigt werden.

## ERWÄGUNGEN

Die alte Wasserleitung (U 200, Jahrgang 1972) ist bereits beschrieben.

Ein Neubau der Leitung auf einer Länge von zirka 300 m, im Zuge der Strassensanierung, hätte für die Einwohnergemeinde Zuchwil nur Vorteile und könnte auch kostengünstiger gebaut werden (als in Eigenregie). Kostenschätzungen gehen davon aus, dass die alleinige Sanierung der Leitung die Einwohnergemeinde gegen CHF 500'000 kosten würde.

Die Werkkommission hat an ihrer Sitzung vom Dienstag, 2. April 2024 daher beschlossen, dem Gemeinderat von Zuchwil einen Antrag für einen Nachtragskredit zu stellen.

## AUSWIRKUNGEN

Die bestehenden Synergien der Grossbaustelle können zum Ersatz einer neuen Wasserleitung genutzt werden.

## ANTRAG

Die Werkkommission Zuchwil beantragt dem Gemeinderat die Bewilligung eines Nachtragskredits in der Höhe von CHF 250'000.00 ohne Mehrwertsteuer.

## DETAILBERATUNG

**Patrick Marti** stellt das Traktandum zur Diskussion.

**Daniel Grolimund** fragt, ob die Sanierung dieser Leitung im Zusammenhang mit dem Projekt ENOVA nicht vornerein geplant war. Ausserdem möchte er wissen, wann die Sanierung dieser Leitung BAU 1972 gemäss GEP geplant war und ob bei Ausführung dieses Projekten ein anderes zurückgestellt werden kann, damit man die Kostenneutralität hat. **Patrick Marti** antwortet, dass die Sanierung im Zusammenhang mit dem Projekt ENOVA nicht geplant war. Der Neubau und der Rückbau wurden geplant. Im Verlauf der Projekte wurde festgestellt, dass diese Leitungen auf dem Areal überall durchgehen. Nun möchte die KEBAG dies entflechten und einen Leitungsstrang daraus machen. Im Jahr 2022 kam die KEBAG auf Thomas Mühlemann, weil diese Strasse auf Kosten der KEBAG nach Abschluss des Rückbaus totalsaniert werden soll. Zur Leitung BAU 1972 erklärt Patrick Marti, dass Werke eine Abschreibungsdauer von 50 Jahre haben. Dies ist also erreicht. Die Gemeinde hat sicherlich auch noch ältere Leitungen. Es kostet die Gemeinde jedoch deutlich mehr, wenn man jetzt noch zuwartet und es nicht gleich jetzt macht. Zuletzt sagt Patrick Marti, dass andere Projekte wie zum Beispiel die Sanierung Amselweg nach hinten geschoben werden und daher die Kostenneutralität gegeben ist.

**Markus Mottet** fragt, ob wirklich die Gemeinde für die Kosten dieses Projekts aufkommen muss, da das Areal der ZASE gehört. **Patrick Marti** antwortet, die Leitungen gehören der Gemeinde.

**Patrick Marti** stellt den Antrag zur Diskussion.

**Patrick Marti** bringt den Antrag zur Abstimmung.

BESCHLUSS; einstimmig

Der Gemeinderat genehmigt den durch die Werkkommission Zuchwil beantragten Nachtragskredit in der Höhe von CHF 250'000.00 ohne Mehrwertsteuer.

---

## 7 Stadtbauamt – Gesuch um Mitfinanzierung Bahnhof Süd

---

Der Entwurf des Antwortschreibens auf das Gesuch vom Stadtbauamt Solothurn um eine Mitfinanzierung des Projekts Bahnhof Süd vom 15. April 2024 liegt dem Gemeinderat vor. Dieses Schreiben sieht keine Mitfinanzierung am Projekt Bahnhof Süd vor.

**Patrick Marti** stellt das Antwortschreiben zur Diskussion.

**Marco Galantino** möchte wissen, ob das Stadtbauamt vorgängig mit der Gemeinde Kontakt aufgenommen hat oder ob lediglich das einseitige Gesuch per Post kam. Immerhin geht es hier um mehrere Millionen Franken. Aus seiner Sicht ist dies schon etwas lächerlich. **Patrick Marti** erklärt, dass Stefanie Ingold, Stadtpräsidentin Solothurn und Yves Gaudens, Leiter Stadtbauamt Solothurn bei ihm im Büro waren und gefragt haben, ob die Gemeinde an einer Mitfinanzierung interessiert wäre und ob Patrick Marti bereits darüber informiert war. Frau Ingold und Herr Gaudens hatten den Auftrag, die umliegenden Gemeinden anzufragen. Patrick Marti hat ihnen daraufhin mitgeteilt, dass es im Gemeinderat traktandiert und darüber entschieden wird. Aber mehr Informationen hat er auch nicht bekommen. Für **Marco Galantino** kommt es eher so rüber, als würden sie diese Unterstützung gar nicht wirklich brauchen, wenn man bedenkt, dass es ein Millionen-Projekt ist und dennoch «nur» ein einseitiges Gesuch eingereicht wurde. Alle anderen Vereine müssen für paar Hundert Franken ein mehrseitiges Gesuch mit etlichen Unterlagen einreichen. Für **Philippe Weyeneth** ist dazu auch störend, dass die Gemeinde viel Geld zahlen soll, aber kein Mitspracherecht hat. **Regine Unold Jäggi** schliesst sich ihren Vorrednern an.

Der Gemeinderat Zuchwil stimmt dem Entwurf des Antwortschreibens einstimmig zu. Die Gemeinde Zuchwil wird sich an der Mitfinanzierung des Projekts Bahnhof Süd nicht beteiligen.

---

## 8 Mitteilungen

---

Re-Audit, Zertifizierung «Energistadt Gold» ins Jahr 2025 verschoben

Die Rezertifizierung kann ohne Probleme ein Jahr nach hinten geschoben werden.

Bewerbung Sozialpreis – Mail-Wechsel Departement des Innern – Martin Heeb – Patrick Marti

– – –

Reporting Begleitgruppe Integration

– – –

---

2021-2025 Ziele Behörden und Verwaltung

---

Die Gemeinderatssitzung vom Donnerstag, 27. Juni 2024 startet aufgrund der Ortsplanungsrevision bereits um 18.00 Uhr

---

---

## 8 Verschiedenes

---

---

---

Patrick Marti dankt den Ratskolleginnen und -kollegen für das Mitdiskutieren und wünscht allen einen guten Abend.

---

Für das Protokoll:

Patrick Marti  
Gemeindepräsident

Alina Siegenthaler  
Gemeindeschreiberin Stv.